

TSV Mannheim ist Favorit

Hockey-Derby gegen MHC

Mannheim. (leo) Die Osterfeiertage sorgten für eine Verschnaufpause in der Hockey-Bundesliga, am Wochenende müssen die Mannheimer Erstligisten aber wieder antreten. Bei den Damen ist am Samstag um 14 Uhr ein „Klassiker“ angesagt, steigt doch am Fernmeldeturm das brisante Lokalderby zwischen dem TSV Mannheim und dem Mannheimer HC.

Die Gastgeberinnen gelten nach dem Saisonverlauf als klare Favoriten, hat sich das Team von Trainer Uli Weise doch mit 23 Zählern auf einen kaum erwarteten dritten Platz vorgearbeitet. Diese Ausgangsposition, die am Ende der Gruppenphase die Halbfinalqualifikation für die deutsche Meisterschaft bedeuten würde, will der TSV gegen den Rivalen vom Neckarplatt unbedingt verteidigen. Co-Trainer Tobias Stumpf „erwartet ein super enges und intensives Spiel, denn der MHC ist weitaus besser als sein Tabellenstand. Am Ende sollten wir in unserem Heimspiel die Punkte behalten.“ Der TSV hat keinerlei Verletzungssorgen.

Der MHC, der trotz seiner 17 Zähler auf den zehnten und damit ersten Nichtabstiegsplatz zurückgefallen ist, muss allerdings punkten, um nicht in den Abstiegsstrudel zu geraten. Denn in dieser Saison spielen alle Mannschaften mit Ausnahme der beiden Hamburger Teams an der Spitze auf einem Level, was auch die Tabelle verdeutlicht. Zwischen Platz drei und dem ersten Abstiegsplatz liegen nur neun Punkte.

MHC-Coach Adi Pasarakonda weiß, „dass ein Derby zwar ein Spiel mit besonderem Anreiz ist, aber es werden auch nur drei Punkte verteilt.“ Er traut seinem jungen Team – Nationalspielerin Mandy Haase ist wegen eines Infekts fraglich – durchaus etwas zu. „Wir können mit dem TSV mithalten“, betont der Übungsleiter und will am Ende etwas Zählbares vorweisen können. „Sich mit einem 2:2 wie im Vorspiel zufrieden zu geben, wäre sicherlich zu nett“, hat der ehrgeizige Coach mehr im Visier. Übrigens gelang dies beim letzten Aufeinandertreffen eindrucksvoll. Am 8. Mai 2010 gewann der MHC, damals in der 2. Liga, mit 4:1 und legte den Grundstein zum Bundesligaaufstieg.

Zu viele Punkte haben die Herren des MHC liegen lassen, so jüngst beim 3:3 gegen den Vorletzten Schwarz-Weiß Neuss. Daher gilt für Trainer Mike McCann am Samstag um 16 Uhr beim starken Neuling SC Frankfurt 1880 nur ein Sieg, will man Platz vier und die Halbfinalteilnahme nicht aus den Augen verlieren. Der Coach erwartet „einen stark defensiv und aggressiv auftretenden Gegner“ und kann seine beste Formation aufbieten.

Den Rückenwind aus dem Bundesligaaufstieg in der Halle wollen die TSV-Herren zum Rückrundenstart in der 2. Liga mitnehmen, schließlich liegt das Team von Coach Uli Weise gerade einen Zähler vor einem Abstiegsplatz. Aber beim kurpfälzischen Rivalen Dürkheimer HC, der das Vorspiel mit 2:0 gewonnen hatte, hängen die Trauben sehr hoch.

Bundesliga Herren, Samstag, 16 Uhr: SC Frankfurt 1880 - Mannheimer HC.

Bundesliga Damen, Samstag, 14 Uhr: TSV Mannheim - Mannheimer HC.

2. Bundesliga Herren, Samstag, 17 Uhr: Dürkheimer HC - TSV Mannheim.

MHC-Herren in Frankfurt
